



Cotoneaster - Steinmispel, Zwergmispel

Neben den beiden einheimischen Arten (*C. integerrimus* und *C. tomentosus*) verwildern insbesondere in Siedlungsnähe mehrere verschiedene Arten aus Gärten und haben sich teilweise eingebürgert. Wichtig für die Bestimmung sind Blattgrösse, Verzweigungsmuster und Blütengrösse, aber auch die Fruchtform und die Anzahl Steinkerne in der Frucht. Etliche Arten neigen zur Bastardisierung, so dass eine Zuordnung zu einer Art manchmal schwierig ist.

- 1 Blätter (4)5-10 cm lang, oberseits runzelig, Blüten zu (7)10-50..... 2
 - Blätter 0,5-4(5) cm lang, oberseits glatt (wenn etwas runzelig, dann nur bis 2,5 cm lang), Blüten zu 1-5 3
- 2 Blatt lanzettlich, Blattrand umgebogen
 - C. salicifolius** Franch. *Weidenblättrige S.* Immergrüner Strauch bis 5 m (Abb. 1), Blatt 4-10 cm lang, glänzend und runzelig, unterseits filzig behaart, Frucht 4-6 mm lang, mit 2 Steinkernen. Verwildert ab und zu (urspr. SW-China).
 - Blatt eiförmig, Blattrand flach
 - C. bullatus** D. Bois. *Blasige S.* Sommergrüner Strauch bis 4 m (Abb. 1), Blatt 4-7 cm lang, stark glänzend und runzelig, unterseits graugrün behaart, an den Nerven filzig, Früchte 7-8 mm lang, mit 4-5 Steinkernen. Verwildert ab und zu (urspr. W-China).
- 3 Blatt oberseits matt..... 4
 - Blatt oberseits glänzend 5
- 4 Blatt unterseits grünfilzig, Kelch und Frucht (fast) kahl
 - C. integerrimus** Medik. *Kahle S.* Bis 1,5 m hoher Strauch (Abb. 2), Blatt bis 4 cm lang, oberseits kahl, Blüten zu 1-3. Einheimische Art, an sonnigen, felsigen Hängen.
 - Blatt unterseits weissfilzig, Kelch und Frucht behaart
 - C. tomentosus** (Aiton) Lindl. *Filzige S.* Bis 1,5 m hoher Strauch (Abb. 2), Blatt bis 3,5 cm lang, oft auch oberseits etwas behaart, Blüten zu 1-3. Einheimische Art, an sonnigen, felsigen oder schuttigen Hängen.
- 5 Rand der Blättchen auffallend wellig
 - C. adpressus** D. Bois. *Spalier- S.* Spalierstrauch (Abb. 4), meist nur bis 30 cm hoch, Blatt 0,5-1,5 cm lang, mit Spitzchen, oberseits schwach glänzend, am Rand oft bewimpert, Blüten zu 1-2, rötlich, Früchte 6-7 mm lang, mit 2 Steinkernen. Verwildert ab und zu (urspr. W-China).
 - Blättchen nicht wellig 6
- 6 Blättchen sehr klein, die meisten sind < 1 cm lang 7
 - Die meisten Blättchen sind 1-2,5 cm lang 9
- 7 Verzweigung auffällig 2zeilig („Fischgrätmuster“, Abb. 2), Blättchen fast kreisrund, Blüten klein, 3grifflig, Frucht mit 3 Steinkernen
 - C. horizontalis** Decne. *Korallenstrauch.* Sommergrüner Zwergstrauch bis 1 (-2,5) m hoch (Abb. 3), Zweige ausgebreitet, Blättchen 0,5-1,2 cm lang, rundlich oberseits und meist auch unterseits (fast) kahl, Früchte 5-6 mm lang, mit 3 Steinkernen. Häufig verwildernd, eingebürgert (urspr. W-China).
 - Verzweigung „normal“ gabelig, Blättchen länger als breit, Blüten auffällig, 2grifflig, Frucht mit 2 Steinkernen 8
- 8 Die meisten Blättchen sind stumpf oder gestutzt, Blüten bzw. Früchte meist zu 2-5
 - C. microphyllus** Lindl. *Kleinblättrige S.* Zwergstrauch (Abb. 4), oft mit ausgebreiteten Ästen, Blättchen dunkelgrün, glänzend, unterseits anliegend behaart, Frucht 5-8 mm lang. Selten verwildernd (urspr. Himalaja).
 - Die meisten Blättchen sind spitz, Blüten bzw. Früchte meist einzeln, mit 2 Steinkernen.
 - C. integrifolius** (Roxb.) G. Klotz. *Ganzblättrige S.* Zwergstrauch (Abb. 2) mit verlängerten, bogigen Zweigen, Blättchen auffallend dunkelgrün, 0,7-1,5 cm lang, oberseits verkahlend, unterseits anliegend behaart, Frucht 8-10 mm lang, mit 2 Steinkernen. Selten verwildernd (urspr. Himalaja).
- 9 Blätter immergrün, ledrig, Kronblättchen ausgebreitet, Blüten auffällig, weiss
 - C. dammeri** C.K.Schneid. *Teppich-S.* Ausgebreiteter Spalierstrauch (Abb. 4), Zweige manchmal wurzelnd, Blättchen immergrün, ±flach, oberseits glänzend, dunkelgrün, kahl oder unterseits



- schwach behaart, Blüten zu 1-2(4), Früchte 6-8 mm, mit 5 Steinkernen. Oft verwildernd (urspr. W-China).
- Blättchen sommergrün, dünn oder etwas knorpelig, Kronblättchen aufrecht, Blüte unscheinbar, ein Becherchen bildend..... 10
 - 10 Blattunterseite kahl oder stark behaart 11
Blattunterseite nur etwas behaart
 - C. divaricatus** Rehder & E.H.Wilson. *Spreizende S.* Sommergrüner, bis 2 m hoher Strauch (Abb. 2), mit verlängerten Zweigen, Blättchen bis 2 cm lang, oberseits glänzend, kahl, unterseits lockerhaarig, Blüten zu 2-4, 2grifflig, Früchte 8-10 mm lang, mit 2 Steinkernen. Häufig verwildernd und teilweise eingebürgert. Verwildert ab und zu (urspr. Mittelchina).
 - 11 Blatt derb, aber nicht knorpelig, Seitennerven auf Blattoberseite deutlich erkennbar 12
- Blatt etwas knorpelig, Seitennerven auf Blattoberseite nur schwach erkennbar 13
 - 12 Blatt 3-5 cm lang, Frucht schwarz
C. acutifolius Turcz. *Peking-S.* Sommergrüner, bis 4 m hoher, breitwüchsiger Strauch (Abb. 1), mit dünnen, abstehenden Zweigen, Blättchen wenig glänzend, beiderseits locker behaart, verkahlend, Blüten zu 2-5, Früchte 8-10 mm lang, mit 3-5 Steinkernen. Selten verwildernd (urspr. N-China).
- Blatt 1,5-2,5 cm lang, Frucht rot
 - C. dielsianus** E. Pritz. *Diels S.* Sommergrüner, bis 2 m hoher Strauch (Abb. 2), mit dünnen Zweigen, Blättchen dunkelgrün, oberseits locker, unterseits dicht behaart, Blüten zu 3-7, 3-5grifflig, Früchte 5-6 mm lang, mit 3-5 Steinkernen. Häufig verwildernd und eingebürgert (urspr. SW-China).
 - 13 Blätter kreisrund bis eiförmig, Zweige 2zeilig verzweigt („Fischgrätmuster“, Abb. 3)
C. apiculatus Rehder & E.H.Wilson. *Bespitzter S.* Niederliegender, bis 1 m hoher Zwergstrauch (Abb. 3), Blättchen 1-2 cm lang, rundlich, papierdünn, glänzend, am Ende mit aufgesetztem Spitzchen, Früchte 5-6 mm lang, mit 3 Steinkernen. Selten verwildernd, oft mit *C. horizontalis* verwechselt (urspr. SW-China).
- Blätter länglich-eiförmig, schraubig angeordnet, Zweige gabelig verzweigt 14
 - 14 Früchte kurz zylindrisch (kurze "Würstchen"), mit parallelen Seiten, Staubblätter 10(-15) vgl. *C. divaricatus*
- Früchte elliptisch, mit gebogenen Seiten, Staubblätter (15-)20
 - C. simonsii** Baker. *Steife S.* Aufrechter bis 2,5 m hoher Strauch (Abb. 1), Blättchen nur schwach glänzend, oberseits behaart aber verkahlend, unterseits v.a. auf den Nerven stark behaart, Blüten zu 2-4, Frucht 6-7 mm lang, mit 3-4 Steinkernen. Selten verwildernd (urspr. Himalaja).

Quellen Schlüsseltext: Original S. Eggenberg

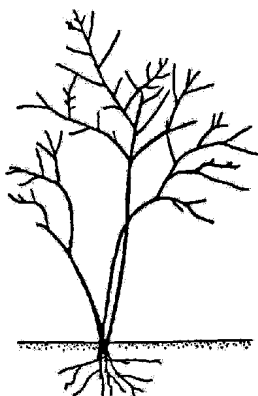


Abb. 1: aufrechter Strauch

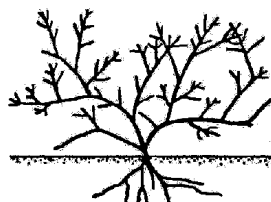


Abb. 2: aufrechter Zwergstrauch

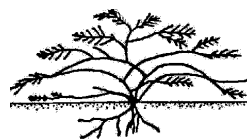


Abb. 3: Zwergstrauch mit horizontalen Ästen und zweizelliger Verzweigung ("Fischrätmuster")



Abb. 4: Spalierstrauch (oft mit wurzelnden Ästen)

Quelle Illustrationen : Hegi, Illustrierte Flora von Mitteleuropa